

Der Patient im Mittelpunkt

Am 5. Januar 2015 eröffnet die Hirslanden Klinik Belair ihr Praxiszentrum am Bahnhof. Ton- bzw. raumangebend für die Planung des ambulanten Gesundheitszentrums mit Hausarzt- und Walk-in-Praxis war der Weg des Patienten.

Denn: Der Patient steht im Praxiszentrum im Mittelpunkt. **Text: Nicole Urweider, Bilder: MedPlan Engineering AG**

Ein Passant am Bahnhof oder in der Stadt erleidet eine Bagatelverletzung. Ein Pendler mit Hausarzt ausserhalb Schaffhausens braucht einen kurzfristigen Termin. Jemand hat gar keinen eigenen Hausarzt, oder dieser ist im Bedarfsfall gerade nicht verfügbar. Ein anderer Patient braucht am Wochenende oder am Abend einen Arzt. Sie alle werden im Praxiszentrum am Bahnhof willkommen sein.

Der Patient kommt mit oder ohne Termin ins Praxiszentrum, denn dieses ist auch für kurzfristige Termine bei Anliegen hausärztlicher Natur geöffnet. Die erweiterten Öffnungszeiten ermöglichen auch Termine am Morgen früh vor der Arbeit, am Abend oder am Wochenende.

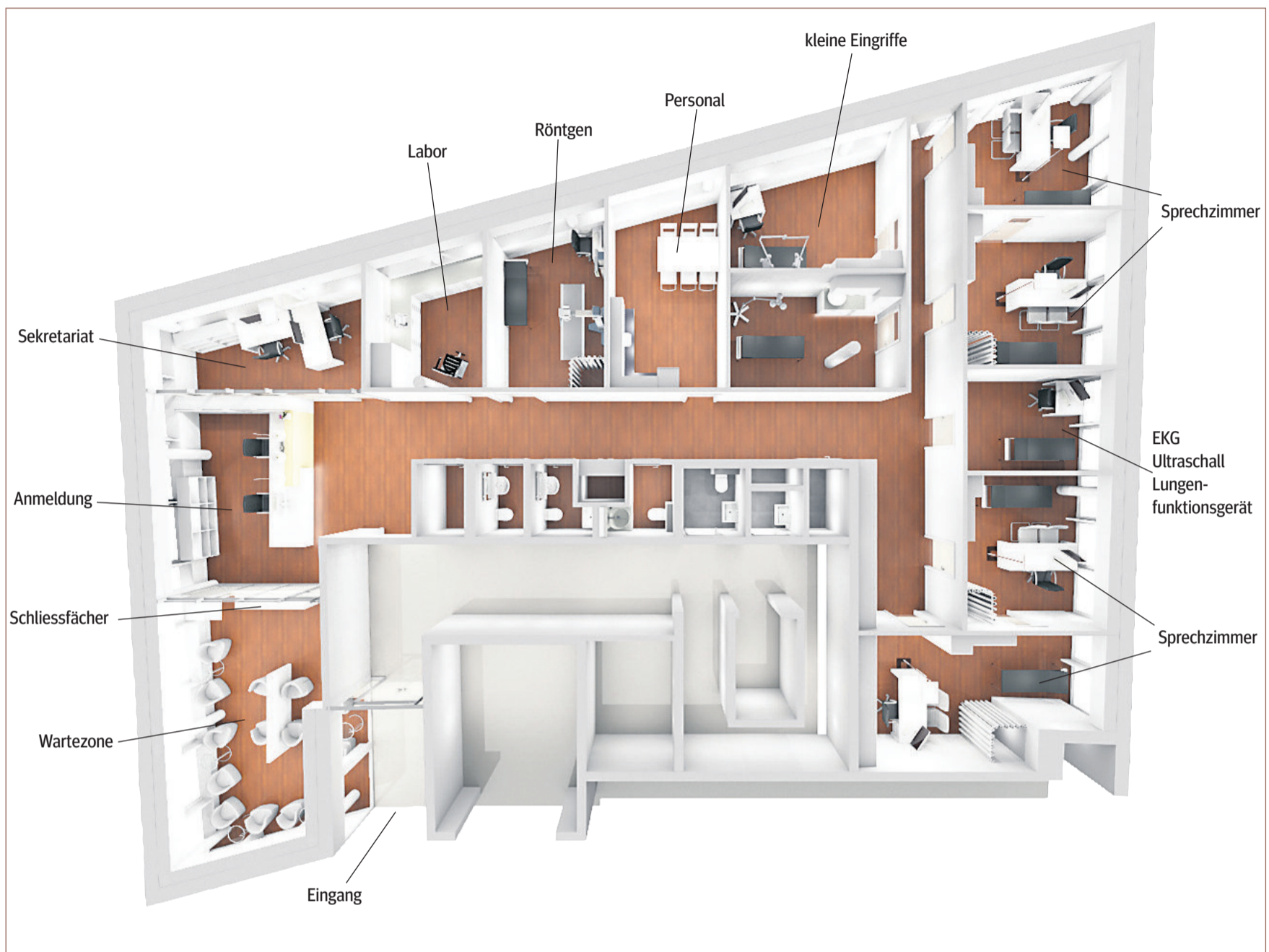
Wartezeit: Kurz, entspannt und nutzbar

Bei der Aufnahme wird der Patient von einer medizinischen Praxisassistentin empfangen, die sich voll und ganz auf ihn konzentriert. Am Empfang wird nämlich nicht telefoniert, sondern im abgetrennten Sekretariat. Dies sorgt nicht nur für eine persönliche und effiziente Aufnahme, sondern auch für Ruhe und Datenschutz. Die Wartezeit wird möglichst kurz gehalten. Wenn innerhalb kürzester Zeit kein Termin verfügbar ist, erhält der Patient einen Kaffeegutschein für das Hotel arcona LIVING nebenan, einen Termin für später oder, wenn er dies wünscht, eine Meldung für den nächsten freien Termin per SMS oder E-Mail. So kann er die Zeit bis zum Termin so nutzen, wie er möchte.

Für die Wartezone wurde der schönste Ort im Praxiszentrum ausgesucht, nämlich dort, wo das Gebäude von Licht durchflutet wird. Sie liegt wegen der Patientensicherheit im Blickfeld des Empfangspersonals. Der inselartige Aufbau sorgt für Privatsphäre, zum Beispiel wenn der Patient mit dem leicht zugänglichen freien WLAN seine E-Mails abrufen, arbeiten oder einfach nur seine Ruhe haben möchte. Ebenso findet der Patient dort Lektüre in klassischen und digitalen Medien. Notebook, Aktentasche, Handtasche oder sonstige Wertsachen muss der Patient nicht mit sich herumtragen, sondern kann diese in einem Schliessfach deponieren.

Einbezug des Patienten in die Behandlung

Die medizinische Praxisassistentin begleitet den Patienten von der Wartezone in ein Sprechzimmer, wo er von einem der vier erfahrenen Fachärzte für Innere Medizin untersucht wird. Für ein ganzheitliches Bild stehen im Praxiszentrum Diagnosegeräte wie Röntgen, Ultraschall, EKG, Lungenfunktionsgerät und Laboranalyse zur Verfügung. Entspre-



chende Resultate werden direkt in die Krankengeschichte des Patienten eingeleitet, sodass der Arzt diese am Bildschirm mit dem Patienten besprechen kann. Das weitere Vorgehen bespricht der Arzt mit dem Patienten: Möchte der Patient für die Folgebehandlung von seinem bestehenden Hausarzt behandelt werden, werden diesem sämtliche Daten vom Praxiszentrum zugestellt. Hat der Patient keinen Hausarzt, werden Folgetermine im Praxiszentrum stets mit dem zugeteilten Arzt vereinbart, um so ein persönliches Vertrauensverhältnis zwischen Arzt und Patient aufzubauen. Je nachdem kann auch eine weitere

Abklärung durch einen Spezialisten nötig sein. Hierfür stehen die Belegärzte der Klinik Belair mit ihren Fachgebieten zur Verfügung, für weitere Fachgebiete ein Netzwerk aus Kooperationsärzten, die mit der Hirslandengruppe zusammenarbeiten. Ist eine stationäre Überweisung nötig, findet diese in die Klinik Belair oder andere Spitäler statt, je nach Leistungsauftrag für das entsprechende Fachgebiet. Wo die weitere Behandlung stattfinden wird, ist jeweils ein Vorschlag des Praxiszentrumsarztes. Schlussendlich entscheidet der Patient aber immer selbst, bei welchem Arzt oder in welcher Klinik er wei-

terbehandelt werden möchte, wohin dann auch die Patientendaten übermittelt werden. Der Patient verlässt das Praxiszentrum in jedem Fall in dem Wissen, wie der medizinische Weg weitergeht. Nach der Besprechung mit dem Arzt erhält der Patient am Empfang allfällige Zeugnisse, Folgetermine im Praxiszentrum oder Informationen betreffend die zeitnahe Überweisung zum Spezialisten. Ebenso erhält er allenfalls Notfallmedikamente oder ein Rezept, mit dem er zum Beispiel in einer Kooperationsapotheke am Bahnhof seine Medikamente abholen kann. Die Apotheke befindet sich in Gehentfernung zum Praxiszentrum.

Der Patient steht im Mittelpunkt: Bei der Gestaltung der Räumlichkeiten, beim Empfang, beim Warten, bei der Untersuchung und Behandlung und bei der Planung des weiteren medizinischen Weges. Kurz: auf dem ganzen Weg des Patienten im Praxiszentrum am Bahnhof.

Belegarztpraxen im OG

Fachgebiete

Orthopädische Chirurgie, Traumatologie des Bewegungsapparates, Sportmedizin, Rheumatologie, Fusschirurgie, Wirbelsäulenmedizin, Viszeralchirurgie

Praxisgemeinschaft ZenIT

Dr. med. Ulrich Böhni
Dr. med. Edgar Funke
PD Dr. med. Erich Kast
Dr. med. Kai-Uwe Lorenz
Dr. med. Heinz Meier
Dr. med. Regina Riess
Dr. med. Daniel Siebertz

Orthopädie.sh

Dr. med. Patrick Paulet
Dr. med. Susanne Paulet

Praxis für minimalinvasive Chirurgie

Dr. med. Barna Boldog



Empfang Praxiszentrum.

Zahlen und Fakten zum Praxiszentrum am Bahnhof

Fläche:	1200 m ² , Hausarzt- und Walk-in-Praxis im Erdgeschoss, Obergeschoss Praxen für Spezialisten
Investitionsvolumen:	rund 3 Mio. Franken
Eröffnung:	5. Januar 2015
Tage der offenen Tür:	Sa./So., 21./22. Februar 2015
Erweiterte Öffnungszeiten:	365 Tage im Jahr Mo. bis Fr.: 7.00 bis 21.00 Uhr Sa./So. und Feiertage: 10.00 bis 20.00 Uhr
Anzahl Hausärzte:	4 (bis 2020: 8 Ärzte)
Anzahl Stellen weiteres med. Fachpersonal:	5 (bis 2020: 9)

Dienstleistungsangebot:

- Klassische Innere Medizin (Hausarztmedizin)
- Komplementärmedizin (v. a. Homöopathie)
- Diagnostik (Röntgen, Ultraschall, EKG, Lungenfunktion, Labor)
- Hausbesuche
- Einbezug von Hirslanden-eigenen Spezialisten
- Kooperation mit niedergelassenen Spezialisten
- Kooperation mit Apotheke, Physiotherapiezentrum Physiourbahn AG